



Text SCHAU HIN!/Stand: 17. Mai 2016

## Medien bauen Brücken

### Kommunale Spitzenverbände unterstützen Medienratgeber für Familien

Medien eröffnen neue Einblicke in andere Kulturen und Lebenswelten und können beim Spracherwerb unterstützen. Wichtig ist, dass Eltern geeignete Angebote auswählen und diese im Gespräch mit ihrem Kind vertiefen.

Als Kooperationspartner unterstützen die kommunalen Spitzenverbände „SCHAU HIN! Was Dein Kind mit Medien macht“, den Medienratgeber für Familien, bei der Vermittlung dieses gesellschaftlich relevanten Themas. Damit setzen sich der Deutsche Städtetag, der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städte- und Gemeindebund verstärkt für die Vermittlung von Medienkompetenz an Heranwachsende ein.

### Mehrsprachige Medienangebote für Eltern und Kinder

Viele dieser Angebote sind auch auf Türkisch erhältlich. So gibt es türkische Publikationen zum Download und Bestellen, türkisch eingesprochene Erklärfilme und eine komprimierte Fassung der Website unter [www.schau-hin.info/tr](http://www.schau-hin.info/tr).

In einem Spezial ([www.schau-hin.info/extrathemen/medien-und-migration](http://www.schau-hin.info/extrathemen/medien-und-migration)) finden sich viele gute Medienangebote für Kinder, die sich über Migration und Flucht informieren möchten, sowie mehrsprachige Websites für Kinder mit Deutsch als Zweitsprache.

### Ein konkretes Angebot für Eltern und Erziehende

SCHAU HIN! bietet auf [www.schau-hin.info](http://www.schau-hin.info) alltagstaugliche, anschauliche und altersgerechte Empfehlungen für die Mediennutzung von Kindern: Publikationen, eine App ([www.schau-hin.info/app](http://www.schau-hin.info/app)) und interaktive Angebote wie einen Onlinetest für Eltern ([www.schau-hin.info/mitmachen/elterntest](http://www.schau-hin.info/mitmachen/elterntest)). Für den Einstieg in den Elternabend eignen sich besonders Animationsfilme zu „Handy“, „Games“ und „Internet“ ([www.schau-hin.info/service/mediathek](http://www.schau-hin.info/service/mediathek)) sowie die Beiträge des Medienstudios zu aktuellen Themen wie „Handystress“, „Kinderfotos im Netz“ und „Medien und Kleinkinder“. Alle Folgen sind online (<http://goodurl.de/medienstudio>) und auf Anfrage auch als Datei erhältlich.



Vor allem für pädagogische und soziale Einrichtungen hat SCHAU HIN! zudem jetzt Medienbriefe entwickelt. Die Medienbriefe bieten Eltern und Erziehenden die wichtigsten Informationen zur Mediennutzung ihrer Kinder auf einen Blick - für jedes Lebensjahr zwischen 3 und 13 Jahren gibt es einen eigenen Medienbrief. Damit steht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in kommunalen Einrichtungen bei Fragen oder Veranstaltungen zu dem Thema eine Art „Erste Hilfe“ zur Verfügung: [www.schau-hin.info/service/medienbriefe](http://www.schau-hin.info/service/medienbriefe). Weitere Materialien zur Vermittlung von Medienkompetenz finden sich auf [www.schau-hin.info/service/elternarbeit](http://www.schau-hin.info/service/elternarbeit).

### **Verlinkung auf SCHAU HIN!**

Auf diese Angebote können die Mitglieder der kommunalen Spitzenverbände verlinken und dazu das Logo ([www.schau-hin.info/fileadmin/content/pressefotos/ISH\\_Logo\\_Web.jpg](http://www.schau-hin.info/fileadmin/content/pressefotos/ISH_Logo_Web.jpg)) sowie ein News-Widget ([www.schauhin.info/service/news-widget](http://www.schauhin.info/service/news-widget)) einbinden.

### **Ein starkes Netzwerk für mehr Medienkompetenz**

SCHAU HIN! ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der beiden öffentlich-rechtlichen Sender Das Erste und ZDF sowie der Programmzeitschrift TV SPIELFILM. Sie unterstützt seit 2003 Eltern und Erziehende dabei, Kinder zwischen drei und 13 Jahren im Umgang mit Medien zu stärken.

Bei Fragen steht das Projektbüro SCHAU HIN! gern zur Verfügung:

Thomas Beck

Tel.: 030 5268 52 132

Fax: 030 5268 52 222

E-Mail: [info@schau-hin.info](mailto:info@schau-hin.info)

Online: [www.schau-hin.info](http://www.schau-hin.info)